

9. Sölker Gartentag ein Erfolg

Schloss Großsölk mit seinen Ausstellungen geöffnet

Trotz der unsicheren Witterung hatte sich eine stattliche Zahl an Gartenfreunden am Samstag zur Saisonöffnung im Sölker Jesuitengarten eingefunden. Den ganzen Vormittag über bis zum Nachmittag führten kundige Fachfrauen durch ihr Raritätenreich sowie über die sonnigen Steinterrassen und gaben den Interessierten wertvolle Tipps mit auf den Weg nach Hause.

Seriöse Gartenfachleute aus dem Ennstal und angrenzenden Salzkammergut bis zum Stift St. Lambrecht hatten ihre unterschiedlichsten Sämereien, Jungpflanzen und Kräuterprodukte zum Kauf angeboten. Immer wieder gute Gelegenheit, sich mit anderen Gartenliebhabern auszutauschen, sich Tipps zu holen oder welche weiterzugeben. Zur Stärkung gab es Gutes aus der Region, Mehlspeisen und natürlich Krapfen in vielen Variationen und dazu das süffige Kräuterbier, gebraut von Schülern der LFS Gröbming.

Gar nicht weit davon entfernt bietet sich seit dem vergangenen Samstag ein weiteres lohnendes Ausflugs- und Besichtigungsziel an: Das Schloss

Großsölk mit seinen derzeit laufenden Ausstellungen „Naturamirabilis“ und „Das Gold der Almen“. Dazu hat Museumskustodin Mag. Johanna Ruetz heuer den bekannten Schladminger Bildenden Künstler Herbert Bauer für eine Sonderausstellung in den Cafetären des Schlosses gewonnen. Der Maler und Grafiker orientiert sich an zwei Vorlieben: Das ist einmal die Auseinandersetzung mit seiner Lebensumwelt und zum anderen das Anlehnen an Techniken seines großen Künstlerfreundes Friedensreich Hundertwasser. Herbert Bauer zeigt dort bis Mitte Oktober des Jahres „Moderne Andachtsbilder“ – sorgsam durchkomponierte und oftmals ätherisch anmutende farbige Grafiken.

Das Schloss und seine beiden, nun ja eigentlich drei Schauen, ist nun bis Sonntag, den 14. Oktober täglich außer Dienstag und Freitag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen für Gruppen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Informationen darüber gibt es unter Tel. 0676/9004741 oder im Naturpark-Infobüro Stein/Enns unter 03685/20903 sowie auf www.soelktaeler.at.